

Ich weiß nicht genau, wo ich jetzt das Geld hernehmen soll, um meinem Bald-Ex-Ehemann die Hälfte von unserem gemeinsam geplanten und mit so großen Erwartungen erbauten Einfamilienhaus bei der Scheidung auszahlen zu können. Aber irgendwo müssen ja mein jüngster Sohn und ich wohnen, auch wenn Helmut ausgezogen ist und jetzt in der Stadt lebt. Freilich ist das ganze Haus etwas groß und auch meine zwei größeren Kinder kommen nur mehr von Zeit zu Zeit zu Besuch. Hoffentlich wird mir das Ganze nicht zu viel - finanziell und auch dann noch der große Garten, der dann allein an mir hängen bleibt...und was ist, wenn das Auto kaputt geht...und wenn der Jüngste dann in zwei Jahren auch noch zum Studieren wegzieht...